**Zeitschrift:** Wohnen

**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

**Band:** 71 (1996)

**Heft:** 3

**Artikel:** Aktion : "Kinder des Krieges wollen in Frieden leben" : ein Kindergarten in Vukovar

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-106343

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

AKTION

«Kinder des Krieges wollen in Frieden wohnen»

# Ein Kindergarten in Vukovar

*In Vukovar, Ost-Slawonien (Kroatien) leben 140000 Menschen, darunter 65000 (!) Flüchtlinge. Täglich kommen noch weitere Krajina-Flüchtlinge dazu. Die Kriegshandlungen von 1991 haben viele industrielle Grundlagen zerstört. 60 Prozent der Bevölkerung sind arbeitslos; die übrigen verfügen nur über einen sehr kleinen Lohn.*

*Vor solchen Problemen helfen nur noch Taten. Taten der Einheimischen, mit finanzieller und logistischer Unterstützung von aussen. In diesem Sinne unterstützt das HEKS verschiedene Projekte in der Region. Unter anderem den Wiederaufbau eines Kindergartens mit 400 Plätzen.*

*Kinder und junge Menschen sind am heftigsten beeinträchtigt. Ihnen fehlt nicht allein eine Gelegenheit für sinnvolle Freizeitbeschäftigung, sondern es mangelt auch an Ausbildungs- und Betreuungsmöglichkeiten. Ausserdem ist für alle Menschen der Wohnraum äusserst bescheiden. Viele Familien leben in einem notdürftig reparierten Zimmer ohne Wasser und ausreichende Heizung. Der Tagesaufenthalt in einem Kindergarten mit genügend Essen und warmen Räumlichkeiten ist daher für die Kinder eine wichtige Abwechslung und Erholung vom täglichen Existenzstress innerhalb ihrer Familien.*

*Für den Wiederaufbau des Kindergartens wird eine Baufirma vor Ort beauftragt. Die Bevölkerung des Ortsteiles, wo der Kindergarten steht, hat sich bereit erklärt, das Projekt selber mit 3 Lohnprozenten zu unterstützen. Die geschätzten Budgetkosten für die Reparatur des Kindergartens werden auf etwa Fr. 600000.– veranschlagt. Die Beteiligung des HEKS beläuft sich auf Fr. 100000.–.*

**SPENDENKONTO**
**HEKS, Zürich**
**PC 80-1115-1**
**Vermerk**
**Kindergarten Vukovar**

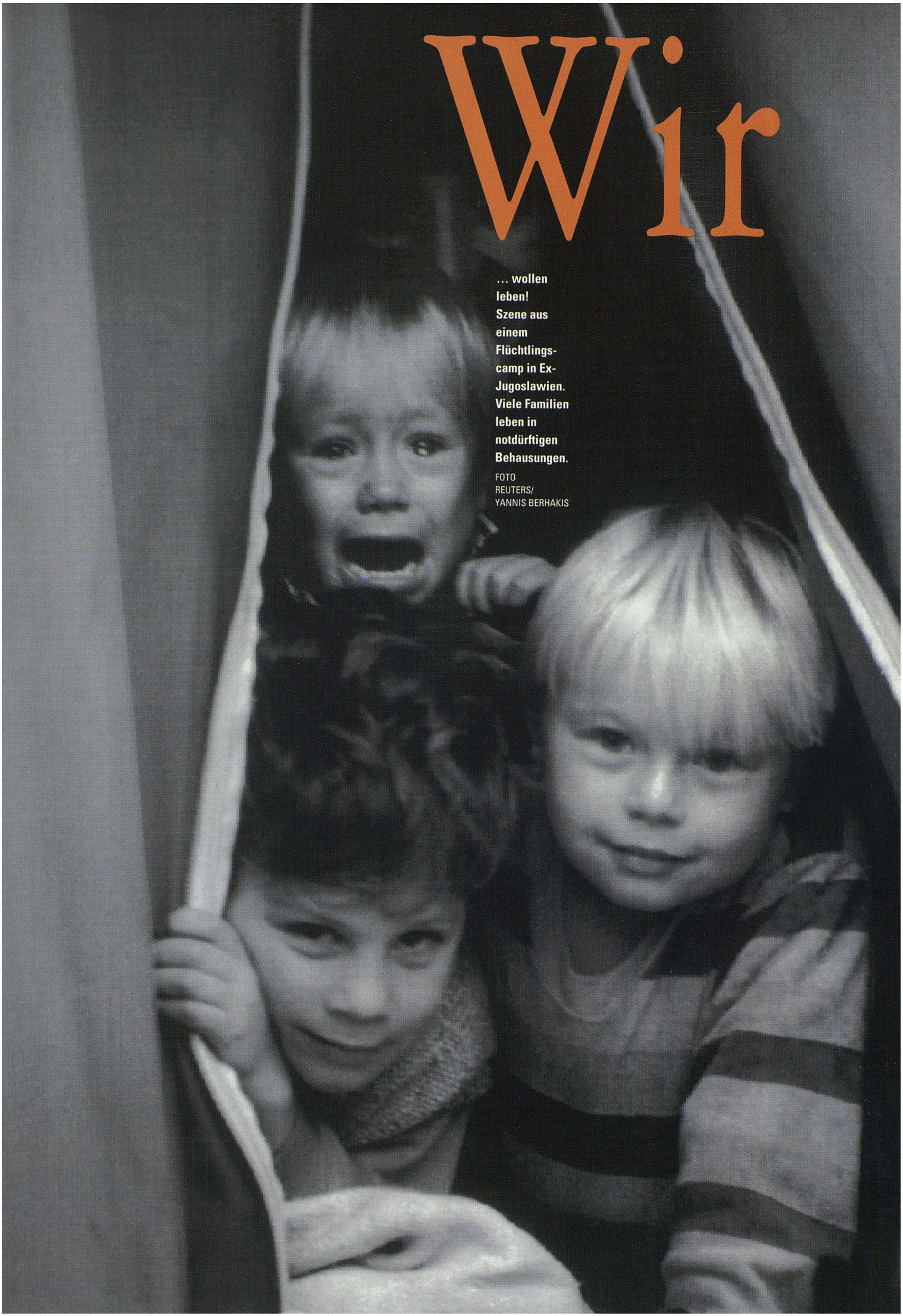
## Was kann ich tun?

*Wieviel davon werden die «wohnen»-Leserinnen und -Leser zusammentragen? Der Möglichkeiten gibt es viele:*

- *Sie überweisen einen Beitrag nach Ihren Möglichkeiten auf das Konto des HEKS (Angaben siehe unten).*
- *Sie sprechen sich mit Nachbarn/-innen ab und organisieren zum Beispiel ein Siedlungsfest. Den Gewinn überweisen Sie auf das Spendenkonto.*
- *Sie halten Familienrat mit Ihren Kindern und diskutieren die Situation. Danach fertigen Sie eine Sammelliste an, wo sich Ihre Nachbarn/-innen mit Name und Betrag eintragen können. Das Sammelergebnis der Kinder überweisen Sie auf unser Spendenkonto.*
- *Sie besprechen sich mit dem/der Kindergärtner/in bzw. Lehrer/in Ihrer Kinder und erfinden gemeinsam eigene Aktionen. Den Überschuss überweisen Sie auf das Spendenkonto.*

*Dokumentieren Sie Ihre Aktionen in Bild und Text. Wir berichten gerne im «wohnen» über gelungene Anlässe und natürlich über den Stand der Überweisungen. Die Einzahlungen werden vom HEKS nach Vukovar weitergeleitet. Gerne stellen wir Ihnen zusätzliche Exemplare des «wohnen» zur Verfügung. Auf Verlangen erhalten Sie auch eine detaillierte Projektbeschreibung zugestellt.*

*Anfragen an:*
*Redaktion «wohnen», Aktion Vukovar,*
*Bucheggstr. 109, 8057 Zürich*
*oder*
*Telefon 01 362 42 40 / Telefax 01 362 69 71.*



# Wir

**... wollen leben! Szene aus einem Flüchtlingscamp in Ex-Jugoslawien. Viele Familien leben in notdürftigen Behausungen.**

FOTO
REUTERS/
YANNIS BERHAKIS